

Checkliste für die Planung

Diese Checkliste hilft Ihnen dabei, Kindern und Jugendlichen zuzuhören und sie bei der Entwicklung von Maßnahmen, Plänen, Dienstleistungen, Programmen, Regeln, Forschung und Rechtsvorschriften auf nationaler, lokaler und organisatorischer Ebene einzubinden.

Sie sollten Kinder und Jugendliche darüber informieren, dass sie das Recht haben, bei der Entscheidungsfindung mitzureden, und dass Sie ihre Ansichten ernst nehmen werden.

RAUM

- Wie stellen Sie sicher, dass Kinder und Jugendliche so früh wie möglich eingebunden werden?
- Wie werden sie langfristig eingebunden?
- Wie werden jene eingebunden, die direkt von dem Thema betroffen sind oder betroffen waren?
- Wie werden Inklusion und Zugänglichkeit gewährleistet?
- Was wird unternommen, damit sich die Kinder und Jugendlichen sicher und wohlfühlen, wenn sie ihre Meinung äußern?
- Wie werden jene unterstützt, die sich ängstlich, aufgewühlt oder unwohl fühlen?

STIMME

- Haben Sie eine klare Liste an Themen erstellt, zu denen Sie die Ansichten von Kindern und Jugendlichen hören möchten?
- Wie stellen Sie sicher, dass der Hauptfokus auf diesen Themen bleibt?
- Wie wissen die Kinder und Jugendlichen, dass die Teilnahme freiwillig ist und dass sie jederzeit aussteigen können?
- Wie werden Sie sie bei der Meinungsäußerung unterstützen und gleichzeitig altersgerechte und zugängliche Informationen einbauen?
- Wie stellen Sie sicher, dass es verschiedene Möglichkeiten für sie gibt, ihre Meinung zu äußern, je nach ihren Bedürfnissen und Wünschen?
- Wie können sie herausfinden, welche Themen sie besprechen wollen?

EINFLUSS

- Wie werden Kinder und Jugendliche darüber informiert, in welchem Ausmaß sie Einfluss auf die Entscheidungsfindung nehmen können (einschließlich der Einschränkungen)?
- Wie werden sie an wichtigen Punkten in der Entwicklungsphase einer Dienstleistung oder einer Maßnahme altersgerecht und zugänglich auf dem Laufenden gehalten?
- Wie werden Sie sicherstellen, dass die Ansichten von Kindern und Jugendlichen in Entscheidungen einfließen?
- Wie erhalten sie zeitnah altersgerechte und zugängliche Rückmeldungen dazu, inwiefern ihre Ansichten berücksichtigt und aus welchen Gründen die Entscheidungen getroffen wurden?
- Wie stellen Sie sicher, dass sie den laufenden Prozess bewerten können?

GEHÖR

- Wie erfahren die Kinder und Jugendlichen, wie, wann und an wen ihre Ansichten kommuniziert werden?
- Wie zeigen Sie ihnen, dass Sie ihre Meinung ernst nehmen und berücksichtigen werden?
- Wie werden Sie die relevanten Entscheidungsträger (die dafür verantwortlich sind, Änderungen anzustoßen) ermitteln und einbeziehen?
- Wie und wann werden ein Bericht/eine Aufzeichnung und eine kinder- oder jugendfreundliche Zusammenfassung zu den Ansichten der Kinder und Jugendlichen erstellt?
- Wie stellen Sie sicher, dass sie die Möglichkeit hatten, zu bestätigen, dass ihre Ansichten korrekt wiedergegeben werden?
- Wie sorgen Sie dafür, dass Kinder und Jugendliche ihre eigenen Ansichten selbst mitteilen können?